GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCH REFORMIERTE KIRCHENGEMEINDE UELSEN

Sonderausgabe zur Pastorenwahl März 2016

Das lange Warten auf die Besetzung der Pfarrstelle hat sich gelohnt!

Liebe Gemeinde,

seit der Ausschreibung der vierten Pfarrstelle in Uelsen sind einige Monate vergangen.
Seit dieser Zeit hat sich der Kirchenrat intensiv um diese Besetzung gekümmert. Zahlreiche Gespräche sind mit möglichen Pastorinnen und Pastoren geführt worden. Selbst viele Fahrten in die verschiedensten Regionen unserer Landeskirche und darüber hinaus sind unternommen worden.

Die Suche hat sich schwieriger gestaltet, als wir das erwartet hatten. Viele Pastoren/innen konnten sich einen derzeitigen Wechsel aus privaten oder gemeindlichen Gründen nicht vorstellen.

Die intensive Suche hat nicht nur Erfolg gehabt, sondern wir sind sehr froh und überzeugt den richtigen Kandidaten für unsere Gemeinde gefunden zu haben.

Davon hat sich der Kirchenrat und auch die Gemeindevertretung in den Gesprächen mit

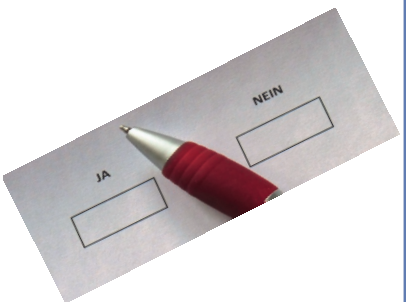
Herrn Pastor Bodo Harms

überzeugen können.

Herr Harms ist seit 2004 in der reformierten Schweizer Gemeinde Zumikon als Pastor tätig. Dort arbeitet er mit einem Kollegen und seiner Frau, mit der er sich die Pastorenstelle teilt (60 % Bodo Harms und 40 % Imke Harms). Frau Pastorin Imke Harms arbeitet zusätzlich als Lehrerin in einer Schule in Zumikon und sie hofft, dass sie das auch zukünftig in der Region Uelsen oder den umliegenden Samtgemeinden tun kann.

Pastor Bodo Harms hat uns in den Gesprächen und den verschiedenen Zusammenhängen überzeugt. Einer seiner Arbeitsschwerpunkte liegt in der sogenannten Erwachsenen- und Seniorenarbeit. Damit würde er das vorhandene Team optimal ergänzen und unsere Gemeinde und unser Gemeindeleben hervorragend ergänzen.

Warum gibt es keine Wahl, wo die Gemeinde aus mindestens zwei Pastoren wählen könnte?
Diese Frage werden sich vielleicht einige in unserer Gemeinde stellen. Der Kirchenrat hätte gerne eine weitere Kandidatin oder einen Kandidaten zur Wahl gestellt. Eine „echte“ Wahl ist immer die bessere und richtige Alternative für eine Pastoren/innen-Wahl. Der Kirchenrat hat sich lange auf eine schwierige Suche gemacht und hat sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht. Seit Juni 2015 haben wir die verschiedensten Gespräche geführt und immer wieder nach zwei gleich guten, qualifizierten und für unsere Gemeinde geeigneten Kandidat/innen gesucht.



Aus den oben schon angedeuteten Gründen konnten wir dieses nicht erreichen.

Somit können wir unserer Gemeinde „nur“ einen Kandidaten präsentieren, von dem wir als Kirchenrat überzeugt sind, dass er als Pastor unser Gemeindeleben weiter beleben wird.

Aber überzeugen Sie sich selbst in den Wahlpredigten in Egge und Uelsen. Nehmen Sie an den unten aufgeführten Sonntagen die Gelegenheit wahr, Herrn Pastor Bodo Harms dort und im anschließenden Gespräch näher kennen zu lernen. Gerne können Sie Ihre Fragen auch den Mitgliedern des Kirchenrates stellen und sich an sie wenden.

Nicht zuletzt möchten wir Sie herzlich bitten, am Sonntag, den 24. April 2016 Herrn Pastor Bodo Harms durch eine hohe Wahlbeteiligung und einem guten Wahlergebnis das Vertrauen auszusprechen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir, mit dem dann vollständigen Pastorenteam noch mehr für den Aufbau unserer Gemeinde tun können.

Es grüßt Sie herzlich und wünscht Ihnen Gottes Segen

Johannes Reurik

Vorsitzender des Kirchenrats

An zwei Sonntagen stellt sich Pastor Bodo Harms in den Gottesdiensten in Uelsen und Egge der Gemeinde vor. Nach den Gottesdiensten besteht jeweils die Möglichkeit zu einem Gespräch mit Herrn Harms.

27. März 2016	10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Egge, anschl. Gespräch mit Pastor Harms im Gemeindehaus Egge
17. April 2016	10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Uelsen, anschl. Gespräch mit Pastor Harms im Gemeindehaus Uelsen
24. April 2016	**Wahlsonntag:** Die Wahllokale in den Gemeindehäusern in Uelsen sowie Egge sind jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeglieder, die selbst nicht das Wahllokal aufsuchen können, haben die Möglichkeit bei Pastor Wiarda (Tel. 05942/914 693) oder im Gemeindebüro (Tel. 05942/556) Briefwahlunterlagen zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen dann bis Freitag, 22. April 2016 per Post eingegangen sein oder am Wahltag bis 13.00 Uhr abgegeben werden.

Wahlberechtigt sind alle konfirmierten Gemeindeglieder. Sie können auf dem Wahlzettel „Ja“ oder „Nein“ ankreuzen, ob Pastor Harms in unserer Gemeinde Pastor werden soll. Herr Pastor Harms gilt dann als gewählt, wenn er zwei Drittel der bei der Wahl abgegebenen Stimmen erhält. Der Kirchenrat lädt Sie herzlich zur Pfarrwahl ein. Die Besetzung einer Pfarrstelle ist eine wichtige Weichenstellung für die Gemeindearbeit.

Wer ich bin

Gerne möchte ich mich bei Ihnen vorstellen:

Mein Name ist Bodo Harms, ich bin 46 Jahre alt und stamme aus der kleinen reformierten Gemeinde Accum in der Nähe von Wilhelmshaven. Nach Konfirmation und sieben Jahren als Mitarbeiter im Kindergottesdienst kam in mir immer mehr der Wunsch auf, Theologie zu studieren.

So habe ich nach dem Abitur mein Studium an der Kirchlichen Hochschule in Wuppertal begonnen. Dort habe ich auch meine Frau Imke kennengelernt, die aus Weener / Ems stammt. Später haben wir gemeinsam in Marburg unser Studium beendet. Nach dem 1. Examen war ich Vikar in Schüttorf. Dort blieb ich auch während der P.coll-Zeit und einer Anstellung als Theologischer Mitarbeiter.

Meine Frau und ich erinnern uns an die Zeit in der Grafschaft gerne zurück: Wir haben erste Schritte als Pfarrpersonen gemacht (meine Frau hat ihr Vikariat und die P.coll-Zeit in Brandlecht absolviert) und durften die Grafschafter und ihre Mentalität kennen- und schätzen lernen. Für uns hat es in der Grafschaft einfach gepasst! Es waren gute, erfüllte Jahre, und deshalb haben wir es sehr bedauert, dass die Landeskirche anfangs der 2000er Jahre einen Stellenstopp für junge Theologen beschlossen hat: Wie sollte es für uns beruflich weiter gehen? Wir haben die Köpfe nicht in den Sand gesteckt, sondern uns gemeinsam als Pastorenehepaar in reformierte Gemeinden in der deutschsprachigen Schweiz beworben. Seit bald zwölf Jahren teilen wir uns nun eine Pastorenstelle in einer Kirchengemeinde in der Nähe von Zürich.

Was ich zur Zeit mache

Neben meinen Aufgaben als Gemeindepastor bin ich seit einigen Jahren als Dozent im evangelischen Theologiekurs der Zürcher Landeskirche tätig, habe das Amt des Vizedekans übernommen (was dem Amt eines stellvertretenden Präses im Synodalverband entspricht), bin Präsident eines Ausschusses, der Kollegen in Osteuropa unterstützt, und arbeite im Vorstand einer Sucht- und Jugendberatungsstelle am Zürichsee mit.

Als Pastor liegt mein Schwerpunkt in der Arbeit mit Erwachsenen (Kindergottesdienst, Konfirmandenarbeit etc. gehören aber auch zu meinen Aufgaben). Ich leite einen Bibel- und einen Gesprächskreis, gestalte Nachmittage für Senioren und begleite die Seniorenfreizeit. Die Geburtstags- und Seelsorgebesuche (nicht nur) bei älteren Menschen schätze ich dabei sehr. Ich höre gerne zu und bin "neugierig" auf die Lebensgeschichte von Menschen, spreche mit ihnen über ihre Glaubenserfahrungen und auch über ihre Zweifel.

Der persönliche Kontakt zu den Gemeindegliedern liegt mir allgemein am Herzen. Ich habe dabei wenig "Berührungsängste" und die Begegnung mit Menschen, sei es zu Hause, auf der Straße, im Supermarkt oder im Gottesdienst, ist für mich eine gute Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Arbeit als Pastor ist für mich mehr als nur ein "Job": Sie ist Aufgabe und Geschenk zugleich. Ich bin dankbar, dass Gott mich im Leben (auch in schweren Zeiten) begleitet und bei mir ist auf meinem Weg. Diese Dankbarkeit will ich in meinem Leben, in meinem Wirken als Pastor und in meiner Art als Christ zu leben zum Ausdruck bringen.

Was ich möchte

Wir sind nun bald zwölf Jahre in der Schweiz und haben uns immer sehr wohl gefühlt. Die damalige Entscheidung der Synode hat sich für uns im Nachhinein als Segen erwiesen. Es waren gute Jahre. Der Zürichsee und die Alpen sind uns ans Herz gewachsen. Aber dennoch bleiben wir immer "Flachlandtiroler" und fühlen, dass es an der Zeit ist, unsere Zelte wieder näher an der Heimat aufzuschlagen.

Als die Anfrage aus Uelsen kam, mussten wir daher nicht lange überlegen. Begegnungen mit dem Kirchenrat und der Gemeindevertretung sowie Besuche in den Kirchen in Egge und Uelsen haben uns darin bestärkt: Wir würden gerne zu Ihnen in die Niedergrafschaft ziehen.

In Ihrer Kirchengemeinde ist vieles im Umbruch, neue Wege sollen beschritten, neue Ziele gesteckt werden. Dazu möchte ich gerne meinen Beitrag leisten. *Bei* Ihnen. Und vor allem *mit* Ihnen gemeinsam. Darum bewerbe ich mich auf die freigewordene Pastorenstelle in Ihrer Gemeinde und hoffe, dass den ersten Kontakten in Uelsen und Egge noch viele folgen werden.

Meine Frau möchte *zunächst* in den Schuldienst gehen. Sie hat in der Schweiz ein Lehramtsstudium absolviert und ist ausgebildete Lehrerin für die Primarschule (Grundschule).

Wir würden uns freuen, bei Ihnen neue Wurzeln zu schlagen, Freundschaften zu pflegen und Teil dieser Kirchengemeinde zu sein.

Herzlich

Ihr Bodo Harms, Pastor

Gemeindeversammlung am Sonntag, den 3. April 2016

In den nächsten Monaten stehen viele wichtige Änderungen und entscheidende Weichenstellungen für unsere Gemeinde an, über die der Kirchenrat und die Gemeindevertretung die Gemeinde gern informieren möchte. Unsere letzte Gemeindeversammlung im vergangenen September war sehr gut besucht und der Kirchenrat hat sich über die vielen positiven Rückmeldungen danach gefreut. Deshalb möchten wir Sie und Euch weiter informieren und kommen gerne der Bitte nach, diese Gemeindeversammlungen in regelmäßigen Abständen zu wiederholen.

Über folgende Themenschwerpunkte wollen wir informieren:

Der Kirchenrat schlägt Herrn Pastor Bodo Harms für die Besetzung der freien Pastorenstelle vor.

Die kommunale Jugendarbeit startet mit Frau Luisa Esser im April in den frisch renovierten Jugendräumen unseres Uelser Gemeindehauses.

Neben der fertiggestellten Instandsetzung der Glocken, den Renovierungs- und Umbaumaßnahmen im Gemeindehaus in Uelsen, sind weitere aufwendige Instandsetzungsmaßnahmen am Kirchendach notwendig.

Deshalb laden wir Sie herzlich zu unserer Gemeindeversammlung am

Sonntag, den 3 April 2016 um 11:15 Uhr

im Anschluss an den Gottesdienst in der Uelser Kirche ein.

Wir möchten Sie über die o.g. Themen informieren und natürlich besteht wieder die Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kirchenrat und Gemeindevertretung

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief **30. März 2016**
Impressum
Redaktion: Johann Berens, Janita Blenke, Gertrud Hesselink, Sandra Holstein, Helga Jüngerink, Mina Küper, Heinrich Schoemaker, Christoph Wiarda,
Alle nicht namentlich gezeichneten Artikel werden von der Redaktion verantwortet.
Alle Anfragen, Meldungen und Mitteilungen an den Kirchenrat, von-Stauffenberg-Str.12, Uelsen
Tel.: 05942 / 914693 christoph.wiarda@reformiert.de

Lokale Allianz für Menschen mit Demenz

Als Kirchengemeinde dürfen wir Menschen, die an Demenz erkrankt sind, und ganz besonders ihre Familien nicht allein lassen. Unsere Aufgabe ist es, dass Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sich bei uns aufgehoben fühlen und so lange wie möglich ein ganz normales Leben in der Mitte unserer Gemeinschaft führen können.

Unsere Kirchengemeinde, die an dem Modellprogramm des Bundesfamilienministeriums teilnimmt, stellt sich diesem Thema und organisiert verschiedene Informationsveranstaltungen.

Besonders auf die Veranstaltung am

Samstag, den 23. April 2016 um 14.30 Uhr

mit der Aufführung eines sehr ansprechenden Theaterstücks möchten wir ganz besonders hinweisen.

Darüber hinaus möchte die Kirchengemeinde die Angebote für Menschen mit Demenz in der Samtgemeinde Uelsen steigern und Angehörigen Entlastungsmöglichkeiten bieten. Dafür hat sich ein Arbeitskreis, bestehend aus Gemeindegliedern und weiteren Vertretern von anderen Institutionen, Kirchengemeinden und Vereinen, gebildet.

Seit Ende letzten Jahres besteht das Angebot, in allen Kreisen und Gruppen, mehr über die Demenzerkrankung zu erfahren. Karin Platje ist Demenzcoach und hält sehr interessante Vorträge. Viele Vortragstermine wurden für das nächste Jahr schon koordiniert. Weitere Termine sind noch möglich. Außerdem hält sie jeden Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr ein Beratungsangebot im Familienservicebüro (Tel. 05942/9229798) in Uelsen vor. Hier können persönliche Anliegen zu diesem Thema vertraulich besprochen werden.

Melden Sie sich gern im Gemeindebüro für den geselligen und informativen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen an.

Für den Arbeitskreis Demenz
Hanna Reurik

Gottesdienste

Datum	Zeit	Ort	Prediger/in	Anmerkungen		
20.03.2016	10.00	Uelsen	P. Wiarda	gemeinsamer Gottesdienst mit der alt-reformierten, lutherischen und katholischen Gemeinde, Kindergottesdienst, Mitwirkung Singkreis		
	10.00	Egge		Gottesdienst in Uelsen		
25.03.2016 Karfreitag	10.00	Uelsen	ÄP T. Jung			
27.03.2016 Ostersonntag	10.00	Uelsen	P. Wiarda	Abendmahl		
	10.00	Egge	P. Bodo Harms (Wahlpredigt)	Abendmahl		
28.03.2016 Ostermontag	10.00	Uelsen	P. Harenberg	Abendmahl		
	10.00	Egge	P. Wiarda	Abendmahl, Mitwirkung Flötenkreis		
03.04.2016	10.00	Uelsen	P. Harenberg	Taufe, Kindergottesdienst		
	11.15	Uelsen	Gemeindeversammlung			
	10.00	Egge	P. Wiarda	Taufe, Kindergottesdienst		
10.04.2016	10.00	Uelsen	Lektorin Heike Wiarda			
	10.00	Egge	Lektorin Karin Grote Höl-mann			
17.04.2016	10.00	Uelsen	P. Bodo Harms (Wahlpredigt)	Kindergottesdienst		
	10.00	Egge	P. Wiarda			
24.04.2016	10.00	Uelsen	Präses H.-H. Nordholt	Pfarrwahl		
	14.00	Uelsen	P. Harenberg	Motorrad-Gottesdienst auf dem Festplatz		
	10.00	Egge	Lektor H. Markert	Pfarrwahl		
01.05.2016	10.00	Uelsen	P. Wiarda	Taufe, Kindergottesdienst Vorstellung der neuen Konfirmanden		
	10.00	Egge	P. Harenberg	Taufe, Kindergottesdienst Vorstellung der neuen Konfirmanden		

Kirche unterwegs - Gottesdienste im März

Karfreitag, 25.03. 2016	Gottesdienst
Ostersonntag, 27.03.2016	Gottesdienst mit Imbiss mit Lektor H. Markert
Pfingstsonntag, 15.05.2016	es ist Ähnliches geplant mit ÄPN Frau A. Lambers

Die Gottesdienste finden im Proathuis in der Anlage Wilsumer Berge statt.

Tschernobyl-Aktionen

Am 26. April 2016 ist der 30. Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl. Aus diesem Anlass laden wir ein

Gedenkgottesdienst zur Tschernobyl-Katastrophe
am Dienstag, 26. April 2016, um 20.00 Uhr im Kloster Frenswegen.

Mitwirken werden Superintendent Dr. Brauer aus Meppen, das Koordinationsteam der Tschernobyl-Hilfe, ferner die Kirchenband der ev.-ref. Kirchengemeinde Veldhausen.

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst. Zeitgleich finden auch in Choiniki (Belarus) und in der ev.-luth. Landeskirche Hannover und an vielen anderen Orten und Städten Gedenkgottesdienste statt.

Zum Koordinationsteam Hilfe für Tschernobylkinder gehört u.a.:
Gertrud Breuker, Halle-Hardingen, Tel. 05941-6180, Mail: gertrud.breuker@ewetel.net
Spendenkonto der **Tschernobylhilfe**: Grafschafter Volksbank, Nordhorn: IBAN: DE 91 2806 9956 3603 2050 00